

## Offene Gärten jetzt auch für Hunde:



Die Idee seinen Garten für einige Tage im Jahr für interessierte Menschen zu öffnen um damit Spenden für gemeinnützige Vereine zu sammeln, stammt ursprünglich aus England und fand dort das erste mal 1927 statt.

Viele Zusammenschlüsse von Gartenbesitzern in Deutschland haben diese Idee vor einigen Jahren aufgegriffen und veranstalten nun schon zum wiederholten Mal **Tage der offenen Gärten**.

In unserer schnellebigen und stressigen Zeit bietet diese Veranstaltung für viele Menschen eine Möglichkeit kostenlos und nah Orte der Ruhe aufzusuchen, sich an den Gärten zu freuen, dort zu verweilen oder mit anderen Besuchern über Gartenthemen auszutauschen.

Auch für unsere Hunde wird die Zeit immer stressiger und die Welt immer enger. Welcher Hund hat schon die Möglichkeit in Ruhe zu schnüffeln und Gerüchen nachzugehen ohne unter der Beobachtung seines Besitzers ständig reglementiert zu werden?

Zugegeben, die Zeit hat sich geändert, der Verkehr hat zugenommen, und es ist unsere Pflicht als Hundehalter, aufzupassen, dass unsere Hunde sich angepaßt in unserer Umwelt bewegen.

Um so wichtiger ist es, dafür zu sorgen, dass Hunde so oft wie es geht die Möglichkeit haben für eine Zeit nur Hund zu sein und das zu tun, wozu sie Lust haben.

Fremde Gärten bieten eine wunderbare Gelegenheit dazu. Sind sie hundesicher eingezäunt steht dem Schnüffelerlebnis nichts mehr im Wege.

**In so einem Gelände bietet sich jedem Hund das, was er möchte: neue Gerüche und fremde Ecken, die nach Herzenslust im eigenen Tempo erkundet werden können. Und keiner stört einen dabei. Die Menschen halten sich dabei nur im Hintergrund auf. Und warten.**





Die Idee der Schnüffelgärten stammt von Friendship for dogs ([www.friendshipfordogs.de](http://www.friendshipfordogs.de)). Hier und auf der Seite [www.schnüffelgärten.de](http://www.schnüffelgärten.de) finden Sie weiter Informationen zur Aktion Schnüffelgärten und zu vielen anderen Hundethemen.

**Die Vorgehensweise ist einfach:** Die Aktion Schnüffelgärten ist nicht auf bestimmte Tage begrenzt, sie findet das ganze Jahr statt, mitmachen können Menschen, die ihren Garten zur Verfügung stellen wollen oder Menschen, die mit ihrem Hund einen Schnüffelgarten besuchen wollen. Die Organisation kann über die Hundeschulen laufen. Dafür gibt es auf der Seite [www.schnüffelgärten.de](http://www.schnüffelgärten.de) ein Kontaktformular. Die gesammelten Garteninfos müssen nicht unbedingt veröffentlicht werden.

Sie können sich aber auch daran beteiligen, indem sie sich einfach als Hundehalter mit anderen Hundehaltern zusammenschließen und sich gegenseitig mit den Hunden in Ihre Gärten einladen.

Es können über die Aktionspartner Aufkleber gekauft werden um auf die Aktion aufmerksam zu machen.

Hundeschulen, Tierheime oder Tierschutzorganisationen können Aktionspartner werden. Diese werden dann auf der Seite [www.schnüffelgärten.de](http://www.schnüffelgärten.de) mit aufgeführt.

**Die Hundeschule Hogendorf-Uhe unterstützt die Aktion Schnüffelgärten als Aktionspartner. Außerdem verfügen wir über einen großen hundegerechten Garten, der als Schnüffelgarten zur Verfügung steht.**